

1969	Ausgegeben zu Bonn am 2. Juli 1969	Nr. 53
------	------------------------------------	--------

Tag	Inhalt	Seite
19. 6. 69	Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Nebentätigkeit der Bundesbeamten, Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit .....	685
24. 6. 69	Dritte Verordnung über das Zusatzprogramm zum Mikrozensus .....	686
25. 6. 69	Fünfte Verordnung zur Änderung der Auslandsfleischbeschaustellen-Verordnung .....	687
26. 6. 69	Erste Verordnung zur Durchführung des Länderfinanzausgleichs im Ausgleichsjahr 1969 .....	688
<b>Hinweis auf andere Verkündungsblätter</b>		
	Rechtsvorschriften der Europäischen Gemeinschaften .....	689

**Verordnung  
zur Änderung der Verordnung  
über die Nebentätigkeit der Bundesbeamten, Berufssoldaten  
und Soldaten auf Zeit**

Vom 19. Juni 1969

Auf Grund des § 69 des Bundesbeamtengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Oktober 1965 (Bundesgesetzbl. I S. 1776), zuletzt geändert durch das Zweite Besoldungsneuregelungsgesetz vom 14. Mai 1969 (Bundesgesetzbl. I S. 365), und des § 20 Abs. 4 in Verbindung mit § 72 Abs. 1 Nr. 1 des Soldatengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. April 1969 (Bundesgesetzbl. I S. 313) verordnet die Bundesregierung:

§ 1

In § 4 Abs. 2 Nr. 1 der Verordnung über die Nebentätigkeit der Bundesbeamten, Berufssoldaten

und Soldaten auf Zeit vom 22. April 1964 (Bundesgesetzbl. I S. 299) wird die Zahl „50“ durch die Zahl „60“ ersetzt.

§ 2

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzblatt I S. 1) in Verbindung mit § 201 des Bundesbeamtengesetzes auch im Land Berlin.

§ 3

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1969 in Kraft.

Bonn, den 19. Juni 1969

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers  
Brandt

Der Bundesminister des Innern  
Benda

Der Bundesminister der Justiz  
Horst Ehmke

Der Bundesminister der Verteidigung  
Schröder

**Dritte Verordnung  
über das Zusatzprogramm zum Mikrozensus**

**Vom 24. Juni 1969**

Auf Grund des § 4 Abs. 1 des Gesetzes über die Durchführung einer Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Erwerbslebens (Mikrozensus) vom 21. Dezember 1962 (Bundesgesetzbl. I S. 767), geändert durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Durchführung einer Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Erwerbslebens (Mikrozensus) vom 28. Dezember 1968 (Bundesgesetzblatt I S. 1456), verordnet die Bundesregierung mit Zustimmung des Bundesrates:

§ 1

Als Zusatzprogramm des Mikrozensus werden in den Jahren 1969, 1970 und 1971 folgende Tatbestände erfaßt:

1. durch Befragung mit einem Auswahlsatz von 1 % der Bevölkerung
  - a) Ausbildung und berufliche Fortbildung,
  - b) berufliche und soziale Umschichtung der Bevölkerung,
  - c) Nutzungsarten von Bodenflächen unter 0,5 ha,
2. durch Befragung mit einem Auswahlsatz von 0,1 % der Bevölkerung
  - a) benutzte Verkehrsmittel im Berufsverkehr und im übrigen Verkehr in die Großstädte und Gründe für deren Benutzung,
  - b) Merkmale der von den Erwerbstätigen ausgeübten Tätigkeiten,
  - c) Betreuung der Kinder unter 15 Jahren erwerbstätiger und nichterwerbstätiger Mütter,
  - d) Ziel und Dauer von Urlaubs- und Erholungsreisen, Familienferienreisen, hauptsächlich benutzte Verkehrsmittel, Unterkunftsart, Höhe der aufgewendeten Mittel,

- e) Umfang des Urlaubsanspruches,
- f) Erkrankungen und Unfälle.

§ 2

Die Erhebungen werden einmalig durchgeführt mit Ausnahme der Erhebung nach § 1 Nr. 2 Buchstabe d, die einmal jährlich erfolgt.

§ 3

Die Erteilung der Auskunft über die Höhe der für Urlaubs- und Erholungsreisen aufgewendeten Mittel nach § 1 Nr. 2 Buchstabe d sowie der Auskünfte über Erkrankungen und Unfälle nach § 1 Nr. 2 Buchstabe f ist freiwillig.

§ 4

Die Aufbereitung der Erhebungen nach § 1 Nr. 2 erfolgt durch das Statistische Bundesamt, soweit die beteiligten Länder zustimmen.

§ 5

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzblatt I S. 1) in Verbindung mit § 7 des Gesetzes über die Durchführung einer Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Erwerbslebens (Mikrozensus) auch im Land Berlin.

§ 6

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Bonn, den 24. Juni 1969

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers  
Brandt

Der Bundesminister des Innern  
Benda

**Fünfte Verordnung  
zur Änderung der Auslandsfleischbeschaustellen-Verordnung**

**Vom 25. Juni 1969**

Auf Grund des § 13 Abs. 2 und des § 25 Abs. 1 des Fleischbeschaugesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Oktober 1940 (Reichsgesetzbl. I S. 1463), zuletzt geändert durch das Einführungs-gesetz zum Gesetz über Ordnungswidrigkeiten vom 24. Mai 1968 (Bundesgesetzbl. I S. 503), in Verbin-dung mit Artikel 129 Abs. 1 des Grundgesetzes wird mit Zustimmung des Bundesrates verordnet:

**Artikel 1**

Die Anlage zu der Verordnung über Einlaßstellen für Fleisch und Auslandsfleischbeschaustellen vom 22. Juli 1964 (Bundesgesetzbl. I S. 542), zuletzt ge-ändert durch die Vierte Verordnung zur Änderung der Auslandsfleischbeschaustellen-Verordnung vom 10. Mai 1968 (Bundesgesetzbl. I S. 395), wird wie folgt geändert:

1. Die nachstehend aufgeführten laufenden Num-mern erhalten folgende Fassung:

„14	Basel	Zollamt Basel-Bad. Rangierbahnhof in Weil	F
46	Darmstadt	Hauptzollamt Darmstadt	ABCDEFG
75	Frankfurt (Main)	Hauptzollamt Frankfurt (Main)- Flughafen	FG
90	Furth i. Wald	Zollamt Furth i. Wald- Bahnhof	A C EFG
120	Hamburg	Zollzweigstelle Hamburg- Versmannkai	A CDEFG
122	Hamm (Westf)	Zollamt Hamm	A FG
156 a	Köln	Zollamt Köln-Niehl- Hafen	CDEF
185	Memmingen	Zollamt Memmingen	A C FG
188	Mülheim (Ruhr)	Zollamt Mülheim-Ruhr	A CD FG
214	Reutlingen	Hauptzollamt Reutlingen	D G".

2. Die laufenden Nummern 54 a, 63, 72, 81, 89, 107, 108, 150, 187 werden gestrichen.

3. Es werden eingefügt

- a) hinter der laufenden Nummer 29  
die Nummer  
„29 a Braunschweig  
Zollamt Braunschweig-  
Hauptgüterbahnhof F"
- b) hinter der laufenden Nummer 94  
die Nummer  
„94 a Goslar A"  
Zollamt Goslar
- c) hinter der laufenden Nummer 101  
die Nummer  
„101 a Hamburg A CDEFG"  
Zollamt Hamburg-Brooktor
- d) hinter der laufenden Nummer 147  
die Nummer  
„147 a Kempten (Allgäu)  
Zollamt Kempten A CDEFG"
- e) hinter der laufenden Nummer 165  
die Nummer  
„165 a Lemgo AB F"  
Zollamt Lemgo
- f) hinter der laufenden Nummer 168 a  
die Nummer  
„168 b Lippstadt A"  
Zollamt Lippstadt
- g) hinter der laufenden Nummer 196 a  
die Nummer  
„196 b Neuß E"  
Zollzweigstelle Neuß-Hafen
- h) hinter der laufenden Nummer 226 a  
die Nummer  
„227 Soest A".  
Zollamt Soest

**Artikel 2**

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Über-leitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetz-blatt I S. 1) in Verbindung mit Artikel 3 des Geset-zes zur Änderung des Fleischbeschaugesetzes vom 15. März 1960 (Bundesgesetzbl. I S. 186) auch im Land Berlin.

**Artikel 3**

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Ver-kündung in Kraft.

Bonn, den 25. Juni 1969

Der Bundesminister für Gesundheitswesen  
Käte Strobel

**Erste Verordnung  
zur Durchführung des Länderfinanzausgleichs im Ausgleichsjahr 1969**

**Vom 26. Juni 1969**

Auf Grund des § 10 Abs. 2 des Länderfinanzausgleichsgesetzes 1965 vom 7. Oktober 1965 (Bundesgesetzbl. I S. 1569) in der Fassung des Gesetzes zur Änderung des Länderfinanzausgleichsgesetzes 1965 vom 6. März 1969 (Bundesgesetzbl. I S. 189) wird mit Zustimmung des Bundesrates verordnet:

§ 1

**Vollzug des Finanzausgleichs  
im Ausgleichsjahr 1969**

(1) Zum vorläufigen Vollzug des Finanzausgleichs im Ausgleichsjahr 1969 wird der Zahlungsverkehr auf Grund des § 10 des Gesetzes in der Weise durchgeführt, daß die Ablieferung des Bundesanteils an der Einkommensteuer und der Körperschaftsteuer nach dem Dritten Gesetz über das Beteiligungsverhältnis an der Einkommensteuer und der Körperschaftsteuer vom 3. März 1969 (Bundesgesetzbl. I S. 173) auf folgende Hundertsätze erhöht oder vermindert wird:

Baden-Württemberg	40,6 v. H.
Bayern	33,7 v. H.
Bremen	36,0 v. H.
Hamburg	50,8 v. H.
Hessen	43,0 v. H.
Niedersachsen	19,6 v. H.
Nordrhein-Westfalen	38,0 v. H.
Rheinland-Pfalz	17,2 v. H.
Schleswig-Holstein	7,4 v. H.

(2) Die Finanzämter liefern die nach Absatz 1 vorläufig in Anspruch genommenen Einnahmen täglich an die Bundeshauptkasse ab. Der Bundesmini-

ster der Finanzen kann zur Vereinfachung des Verwaltungsverfahrens die Ablieferung der Einnahmen anderweitig regeln.

(3) Das Saarland leistet im Zahlungsverkehr nach Absatz 1 und Absatz 2 für das Ausgleichsjahr 1969 keine Zahlungen auf den Bundesanteil an der Einkommensteuer und der Körperschaftsteuer. Das Saarland erhält auf den durch den Bundesanteil nicht gedeckten Teil seiner vorläufigen Ausgleichszuweisungen monatliche Vorauszahlungen in Höhe von 4 125 000 DM, die am 15. eines jeden Monats fällig sind.

§ 2

**Durchführung der Ablieferungen**

(1) Die Ablieferung des Bundesanteils an der Einkommensteuer und der Körperschaftsteuer wird mit den in § 1 Abs. 1 festgestellten Hundertsätzen ab 1. Juni 1969 durchgeführt.

(2) Das Saarland erhält den in § 1 Abs. 3 festgestellten Monatsbetrag ab 15. Juni 1969.

(3) Für die Monate Januar bis Mai sind die Unterschiedsbeträge, die sich zwischen den vorläufigen Ablieferungen und den Ablieferungen nach den in § 1 Abs. 1 vorgeschriebenen Hundertsätzen sowie zwischen den vorläufigen Leistungen an das Saarland und den in § 1 Abs. 3 festgesetzten Leistungen ergeben, nachträglich durch den Bundesminister der Finanzen zu verrechnen.

§ 3

**Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1969 in Kraft.

Bonn, den 26. Juni 1969

Der Bundesminister der Finanzen  
In Vertretung  
Grund

**Hinweis auf Rechtsvorschriften der Europäischen Gemeinschaften,**

die mit ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften unmittelbare Rechtswirksamkeit in der Bundesrepublik Deutschland erlangt haben

Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift	Veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften — Ausgabe in deutscher Sprache —	
	vom	Nr./Seite
5. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1049/69 der Kommission über die Festsetzung der Abschöpfungen bei der Einfuhr von Weißzucker und Rohzucker	6. 6. 69	L 136/31
5. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1050/69 der Kommission zur Festsetzung der Abschöpfungen bei der Einfuhr von Kälbern und ausgewachsenen Rindern sowie von Rindfleisch, ausgenommen gefrorenes Rindfleisch	6. 6. 69	L 136/32
6. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1051/69 der Kommission zur Festsetzung der auf Getreide, Mehle, Grütze und Grieß von Weizen oder Roggen anwendbaren Abschöpfungen	7. 6. 69	L 137/1
6. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1052/69 der Kommission über die Festsetzung der Prämien, die den Abschöpfungen für Getreide und Malz hinzugefügt werden	7. 6. 69	L 137/2
6. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1053/69 der Kommission zur Änderung der bei der Erstattung für Getreide anzuwendenden Berechtigung	7. 6. 69	L 137/4
6. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1054/69 der Kommission über die Festsetzung der Abschöpfungen bei der Einfuhr von Weißzucker und Rohzucker	7. 6. 69	L 137/5
6. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1055/69 der Kommission zur Festsetzung der Abschöpfungen für Olivenöl	7. 6. 69	L 137/6
6. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1056/69 der Kommission zur Festsetzung des Betrages der Beihilfe für Olsaaten	7. 6. 69	L 137/8
6. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1057/69 der Kommission zur Änderung der Sonderregelung bei der Einfuhr bestimmter Sorten von gefrorenem Rindfleisch	7. 6. 69	L 137/9
6. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1058/69 der Kommission zur Festsetzung der für bestimmte Milcherzeugnisse anzuwendenden Erstattungen	7. 6. 69	L 137/10
28. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1059/69 des Rates zur Festlegung der Handelsregelung für bestimmte, aus landwirtschaftlichen Erzeugnissen hergestellte Waren	12. 6. 69	L 141/1
28. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1060/69 des Rates zur Festlegung der Grunderzeugnismengen, bei denen davon ausgegangen wird, daß sie zur Herstellung der unter die Verordnung (EWG) Nr. 1059/69 fallenden Waren verwendet worden sind	12. 6. 69	L 141/7
6. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1061/69 der Kommission zur Festlegung der Analysemethoden für die Anwendung der Verordnung (EWG) Nr. 1059/69 über die auf bestimmte, aus landwirtschaftlichen Erzeugnissen hergestellte Waren anwendbare Handelsregelung	12. 6. 69	L 141/24
6. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1062/69 der Kommission zur Festlegung der Voraussetzungen für die Bescheinigungen, von deren Vorlage die Zulassung der „Käsefondue“ genannten Zubereitungen zur Tarifstelle 21.07 E des Gemeinsamen Zolltarifs abhängig ist	12. 6. 69	L 141/31
6. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1063/69 der Kommission zur Aufstellung der durch die Verordnung (EWG) Nr. 1062/69 der Kommission vorgeschenen Liste für die Ausgabestellen der Bescheinigung	12. 6. 69	L 141/34
10. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1064/69 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 685/69 über Durchführungsbestimmungen für die Interventionen auf dem Markt für Butter und Rahm	11. 6. 69	L 139/13
9. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1065/69 der Kommission zur Festsetzung der auf Getreide, Mehle, Grütze und Grieß von Weizen oder Roggen anwendbaren Abschöpfungen	10. 6. 69	L 138/1

Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift	Veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften	
	— Ausgabe in deutscher Sprache —	
	vom	Nr./Seite
9. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1066/69 der Kommission über die Festsetzung der Prämien, die den Abschöpfungen für Getreide und Malz hinzugefügt werden	10. 6. 69	L 138/2
9. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1067/69 der Kommission zur Änderung der bei der Erstattung für Getreide anzuwendenden Berichtigung	10. 6. 69	L 138/4
9. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1068/69 der Kommission über die Festsetzung der Abschöpfungen bei der Einfuhr von Weißzucker und Rohzucker	10. 6. 69	L 138/5
10. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1069/69 des Rates zur Festsetzung des Grundpreises und des Ankaufspreises für Zitronen für den Zeitraum vom 1. Juni 1969 bis zum 31. Dezember 1969	11. 6. 69	L 139/1
10. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1070/69 des Rates zur Festsetzung des Grundpreises und des Ankaufspreises für Tafeltrauben	11. 6. 69	L 139/2
10. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1071/69 des Rates zur Festsetzung des Grundpreises und des Ankaufspreises für Pfirsiche	11. 6. 69	L 139/4
10. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1072/69 der Kommission zur Festsetzung der auf Getreide, Mehle, Grütze und Grieß von Weizen oder Roggen anwendbaren Abschöpfungen	11. 6. 69	L 139/6
10. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1073/69 der Kommission über die Festsetzung der Prämien, die den Abschöpfungen für Getreide und Malz hinzugefügt werden	11. 6. 69	L 139/7
10. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1074/69 der Kommission zur Änderung der bei der Erstattung für Getreide anzuwendenden Berichtigung	11. 6. 69	L 139/9
10. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1075/69 der Kommission über die Festsetzung der Abschöpfungen bei der Einfuhr von Weißzucker und Rohzucker	11. 6. 69	L 139/10
10. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1076/69 der Kommission zur Bestimmung des den denaturierten Zucker im innergemeinschaftlichen Handel begleitenden Dokuments	11. 6. 69	L 139/11
10. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1077/69 der Kommission zur Änderung der Verordnungen Nr. 174/66/EWG und Nr. 284/67/EWG bezüglich der Einreichung von Anträgen auf Vorausfestsetzung der Erstattung bei der Ausfuhr von Olivenöl und Olsaaten	11. 6. 69	L 139/12
10. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1078/69 der Kommission über den Verkauf bestimmter Erzeugnisse, die aus Interventionen auf dem Rindfleischmarkt stammen und bei der deutschen Interventionsstelle eingelagert sind, zu einem im voraus pauschal festgesetzten Preis	12. 6. 69	L 140/1
10. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1079/69 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 497/69 über den Verkauf von Hintervierteln, die aus der Intervention auf dem Rindfleischsektor stammen	12. 6. 69	L 140/5
10. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1080/69 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 842/69 hinsichtlich des Verkaufspreises bestimmter Erzeugnisse des Rindfleischsektors	12. 6. 69	L 140/6
11. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1081/69 der Kommission zur Festsetzung der auf Getreide, Mehle, Grütze und Grieß von Weizen oder Roggen anwendbaren Abschöpfungen	12. 6. 69	L 140/7
11. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1082/69 der Kommission über die Festsetzung der Prämien, die den Abschöpfungen für Getreide und Malz hinzugefügt werden	12. 6. 69	L 140/8
11. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1083/69 der Kommission zur Änderung der bei der Erstattung für Getreide anzuwendenden Berichtigung	12. 6. 69	L 140/10
11. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1084/69 der Kommission über die Festsetzung der Abschöpfungen bei der Einfuhr von Weißzucker und Rohzucker	12. 6. 69	L 140/11
11. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1085/69 der Kommission zur Festsetzung der Erstattung bei der Ausfuhr in unverändertem Zustand für Weißzucker und Rohzucker	12. 6. 69	L 140/12
11. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1086/69 der Kommission über die Festsetzung der Abschöpfung bei der Einfuhr von Melasse	12. 6. 69	L 140/14

Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift	Veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften	
	— Ausgabe in deutscher Sprache —	
	vom	Nr./Seite
11. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1087/69 der Kommission über die von den Mitgliedstaaten zu machenden Mitteilungen auf dem Zuckersektor	12. 6. 69	L 140/15
11. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1088/69 der Kommission betreffend Anträge auf Abschlagszahlungen aus dem EAGFL, Abteilung Garantie, für das erste Halbjahr des Zeitraums 1968/1969	12. 6. 69	L 140/17
11. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1089/69 der Kommission über Ausschreibungen zum Absatz von zum direkten Verbrauch in der Gemeinschaft bestimmter Butter aus den Beständen der deutschen und der französischen Interventionsstelle	12. 6. 69	L 140/19
11. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1090/69 der Kommission über eine Ausschreibung zum Absatz von Butter für industrielle Zwecke aus den Beständen der deutschen Interventionsstelle	12. 6. 69	L 140/20
11. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1091/69 der Kommission zur Festsetzung von Zusatzbeträgen für Eieralbumin und Milchalbumin	12. 6. 69	L 140/21
11. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1092/69 der Kommission zur Festsetzung von Zusatzbeträgen für Erzeugnisse des Sektors Geflügelfleisch	12. 6. 69	L 140/22
11. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1093/69 der Kommission zur Festsetzung der Ausgleichsabgabe bei der Einfuhr von Sonnenblumenöl mit Ursprung in oder Herkunft aus Bulgarien, Jugoslawien, Rumänien, Ungarn und der UdSSR	12. 6. 69	L 140/23
12. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1094/69 der Kommission zur Festsetzung der auf Getreide, Mehle, Grütze und Grieß von Weizen oder Roggen anwendbaren Abschöpfungen	13. 6. 69	L 142/1
12. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1095/69 der Kommission über die Festsetzung der Prämien, die den Abschöpfungen für Getreide und Malz hinzugefügt werden	13. 6. 69	L 142/2
12. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1096/69 der Kommission zur Festsetzung der bei der Erstattung für Getreide anzuwendenden Berichtigung	13. 6. 69	L 142/4
12. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1097/69 der Kommission zur Festsetzung der für Getreide, Mehle, Grütze und Grieß von Weizen oder Roggen anzuwendenden Erstattungen	13. 6. 69	L 142/6
12. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1098/69 der Kommission zur Festsetzung der bei Reis und Bruchreis anzuwendenden Abschöpfungen	13. 6. 69	L 142/10
12. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1099/69 der Kommission zur Festsetzung der Erstattungen bei der Ausfuhr für Reis und Bruchreis	13. 6. 69	L 142/12
12. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1100/69 der Kommission zur Festsetzung der Prämien als Zuschlag zu den Abschöpfungen für Reis und Bruchreis	13. 6. 69	L 142/14
12. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1101/69 der Kommission zur Festsetzung der bei der Erstattung für Reis und Bruchreis anzuwendenden Berichtigung	13. 6. 69	L 142/16
12. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1102/69 der Kommission über die Festsetzung der Abschöpfungen bei der Einfuhr von Weißzucker und Rohzucker	13. 6. 69	L 142/18
12. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1103/69 der Kommission zur Festsetzung der Abschöpfungen bei der Einfuhr von Kälbern und ausgewachsenen Rindern sowie von Rindfleisch, ausgenommen gefrorenes Rindfleisch	13. 6. 69	L 142/19
12. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1104/69 der Kommission zur Änderung der bei der Einfuhr von Getreide- und Reisverarbeitungs-erzeugnissen zu erhebenden Abschöpfungen	13. 6. 69	L 142/22
13. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1105/69 der Kommission zur Festsetzung der auf Getreide, Mehle, Grütze und Grieß von Weizen oder Roggen anwendbaren Abschöpfungen	14. 6. 69	L 143/1
13. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1106/69 der Kommission über die Festsetzung der Prämien, die den Abschöpfungen für Getreide und Malz hinzugefügt werden	14. 6. 69	L 143/2
13. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1107/69 der Kommission zur Änderung der bei der Erstattung für Getreide anzuwendenden Berichtigung	14. 6. 69	L 143/4

Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift	Veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften — Ausgabe in deutscher Sprache —	
	vom	Nr./Seite
13. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1108/69 der Kommission über die Festsetzung der Abschöpfungen bei der Einfuhr von Weißzucker und Rohzucker	14. 6. 69	L 143/5
13. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1109/69 der Kommission zur Festsetzung der Abschöpfungen für Olivenöl	14. 6. 69	L 143/6
13. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1110/69 der Kommission zur Festsetzung des Betrages der Beihilfe für Olsaaten	14. 6. 69	L 143/8
13. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1111/69 der Kommission zur Festsetzung der Abschöpfungen bei der Einfuhr von Milch und Milcherezeugnissen	14. 6. 69	L 143/9
— Berichtigung der Verordnung (EWG) Nr. 1054/68 der Kommission vom 23. Juli 1968 zur Festlegung der Liste der Stellen für die Erteilung von Bescheinigungen für die Zulassung bestimmter Milcherezeugnisse aus dritten Ländern zu bestimmten Tarifnummern (ABl. Nr. L 179 vom 25. 7. 1968), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 196/69 (ABl. Nr. L 26 vom 1. 2. 1969)	14. 6. 69	L 143/15
— Berichtigung der Verordnung (EWG) Nr. 685/69 der Kommission vom 14. April 1969 über Durchführungsbestimmungen für die Interventionen auf dem Markt für Butter und Rahm (ABl. Nr. L 90 vom 15. 4. 1969)	14. 6. 69	L 143/15
16. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1112/69 der Kommission zur Festsetzung der auf Getreide, Mehle, Grütze und Grieß von Weizen oder Roggen anwendbaren Abschöpfungen	17. 6. 69	L 144/1
16. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1113/69 der Kommission über die Festsetzung der Prämien, die den Abschöpfungen für Getreide und Malz hinzugefügt werden	17. 6. 69	L 144/2
16. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1114/69 der Kommission zur Änderung der bei der Erstattung für Getreide anzuwendenden Berichtigung	17. 6. 69	L 144/4
16. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1115/69 der Kommission über die Festsetzung der Abschöpfungen bei der Einfuhr von Weißzucker und Rohzucker	17. 6. 69	L 144/5
16. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1116/69 der Kommission über eine Ausschreibung zum Absatz von Butter für industrielle Zwecke aus den Beständen der französischen Interventionsstelle	17. 6. 69	L 144/6
16. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1117/69 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 789/69 über den Absatz von Butter zu herabgesetzten Preisen an bestimmte ausführende Verarbeitungsbetriebe in der Gemeinschaft	17. 6. 69	L 144/7
— Berichtigung der Verordnung (EWG) Nr. 2103/68 der Kommission vom 20. Dezember 1968 zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 833/68 über Durchführungsbestimmungen betreffend die Denaturierung von Zucker zu Futterzwecken (ABl. Nr. L 309 vom 24. 12. 1968)	17. 6. 69	L 144/8
— Berichtigung der Verordnung (EWG) Nr. 789/69 der Kommission vom 28. April 1969 über den Absatz von Butter zu herabgesetzten Preisen an bestimmte ausführende Verarbeitungsbetriebe in der Gemeinschaft (ABl. Nr. L 102 vom 30. 4. 1969)	17. 6. 69	L 144/8
17. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1118/69 der Kommission zur Festsetzung der auf Getreide, Mehle, Grütze und Grieß von Weizen oder Roggen anwendbaren Abschöpfungen	18. 6. 69	L 145/1
17. 6. 69 Verordnung (EWG) Nr. 1119/69 der Kommission über die Festsetzung der Prämien, die den Abschöpfungen für Getreide und Malz hinzugefügt werden	18. 6. 69	L 145/2

Herausgeber: Der Bundesminister der Justiz. — Verlag: Bundesanzeiger Verlagsges. m.b.H., 5 Köln 1, Postfach.  
Druck: Bundesdruckerei Bonn.

Im Bezugspreis ist Mehrwertsteuer enthalten; der angewandte Steuersatz beträgt 5,5 %.

Das Bundesgesetzblatt erscheint in drei Teilen. In Teil I und II werden die Gesetze und Verordnungen in zeitlicher Reihenfolge nach ihrer Ausfertigung verkündet. In Teil III wird das als fortgeltend festgestellte Bundesrecht auf Grund des Gesetzes über die Sammlung des Bundesrechts vom 10. Juli 1958 (Bundesgesetzbl. I S. 437) nach Sachgebieten geordnet veröffentlicht. Bezugsbedingungen für Teil III durch den Verlag. Bezugsbedingungen für Teil I und II: Laufender Bezug nur durch die Post. Neubestellung mittels Zeitungskontokarte an einem Postschalter. Bezugspreis halbjährlich für Teil I und Teil II je 20,— DM. Einzelstücke je angefangene 16 Seiten 0,50 DM gegen Voreinsendung des erforderlichen Betrages auf Postscheckkonto „Bundesgesetzblatt“ Köln 3 99 oder nach Bezahlung auf Grund einer Vorausrechnung.

Preis dieser Ausgabe 0,50 DM zuzüglich Versandgebühr 0,15 DM.

Bestellungen bereits erschienener Ausgaben sind zu richten an: Bundesgesetzblatt 53 Bonn 1, Postfach.